

§ 16

Der staatszentrierte Föderalismus zwischen Ewigkeitsgarantie und Divided Government.

Genese, Ausprägung und Problemhorizonte des Bundesstaatsprinzips

Ines Härtel

Inhaltsübersicht

- A. Einführung: Föderalismus zwischen Freiheitssicherung und Staatsfreundschaft
 - I. Der hoheitliche Föderalismus als Teil der *constitutio libertatis*
 - II. Der Gegenpol: defekte Bundesstaaten
- B. Begriffliche Zugänge: Bundesstaat und Föderalismus
 - I. Abgrenzung von Bundesstaat und Föderalismus zu anderen Erscheinungsformen
 - II. Die Staatsqualität von Bund und Ländern als Wesensmerkmal des Bundesstaates
 - III. Zweigliedriger und dreigliedriger Bundesstaatsbegriff
 - IV. Rangverhältnisse zwischen Bund und Ländern
- C. Historische Entwicklung des Bundesstaates in der deutschen Rechts- und Demokratietradition
 - I. Kontinuitätswahrung und historische Interpretation
 - II. Traditionsstränge des Föderalismus bis zum 19. Jahrhundert
 - III. Deutsches Reich und monarchischer Bundesstaat
 - IV. Der Weimarer Bundesstaat: Unitarisierungstendenzen und Suspendierung
 - V. Föderale Entwicklung nach 1945: Freiheitliche Ordnung, Einheitsdiktatur und der wiedervereinigte Bundesstaat
- D. Zur Legitimation des Bundesstaates
- E. Verfassungsrechtliche Grundlagen des Bundesstaatsprinzips
 - I. Die Ausgestaltung des Bundesstaatsprinzips
 - 1. Vielfaltschützende Normen
 - 2. Einheitsstiftende Normen
 - II. Der unveränderliche Kern des Bundesstaates – die „Ewigkeitsgarantie“
 - 1. Das Bundesstaatsprinzip als solches
 - 2. Die Gliederung des Bundes in Länder
 - 3. Die grundsätzliche Mitwirkung der Länder bei der Gesetzgebung
 - 4. Der unitarische Kerngehalt des Bundesstaates
- F. Kooperativer Föderalismus
 - I. Gründe und Entwicklungen
 - II. Verfassungsrechtliche Grenzen der Kooperation

- G. Strategische Politikblockaden? Zu „Divided Government“ im Bundesstaat
 - I. Der Bundesrat zwischen parteipolitischer Konvergenz und Divergenz
 - II. Phasen der Instrumentalisierung und ihre Folgen
 - III. Divided Government – Politikverflechtung – „Strukturbruch“
 - IV. Zustimmungsgesetze: machtstrategische Blockade und Reformbestrebungen
- H. Bundesstaat und europäische Integration
 - I. Innerstaatlicher und supranationaler Föderalismus
 - II. Europäischer Bundesstaat? Kontroversen und Souveränitätsanfragen
- K. Ausblick: Integrationswirkung, Standortwettbewerb und die „Falle der Verrechtlichung“